



Pressemitteilung

anlässlich des ökumenischen Dankgottesdienstes am 20.09.2024 um 19:30 Uhr im Fuldaer Dom

Ökumenischer Dankgottesdienst zur Forstvereinstagung bringt den Wald musikalisch in den Dom zu Fulda

- Historische "Hubertusmesse" erklingt am 20.09.2024 um 19:30 Uhr im Fuldaer Dom
- Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen

Fulda. Zum 125. Gründungsjubiläum bietet sich im Rahmen der 71. Tagung des Deutschen Forstvereins ein musikalischer Höhepunkt im Fuldaer Dom. Am Freitag, den 20.08.2024 findet dort um 19:30 Uhr aus Anlass der Forstvereinstagung ein ökumenischer Dankgottesdienst statt, zudem alle herzlich eingeladen sind. Das Hornensemble "Souvenir de Nienover", unter Leitung von Christoph Moinian, wird im Rahmen des Gottesdienstes auf Naturhörnern Stücke aus der „Grande Messe de Saint Hubert“ darbieten. Domorganist Prof. Hans-Jürgen Kaiser wird den Gottesdienst auf der Domorgel begleiten. Dem Gottesdienst stehen Weihbischof Karlheinz Diez und Dekan Dr. Thorsten Waap gemeinsam vor.

Der Deutsche Forstverein möchte mit dem Dankgottesdienst, nicht nur sein 125jähriges Gründungsjubiläum feiern, sondern auch auf die Verantwortung der Gesellschaft für den Erhalt der Natur und den nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen hinweisen. Die Musik ist anspruchsvoll und geprägt von den Naturhörnern, die mit ihrem rauen Klang ein Stück Natur in den Kirchenraum holen. Insbesondere in großen Kirchen, wie dem Fuldaer Dom, kommt die imposante Musik gut zur Geltung. Seit Jahrhunderten ist es in den Ardennen Tradition, in der Zeit des Hubertustages eine festliche Messe zu Ehren des Schutzheiligen der Natur, Umwelt und Jagd abzuhalten. Diese Tradition hat sich dabei in Deutschland von der typischen katholischen „Messe zu Ehren des Heiligen Hubertus“ hin zu einer konfessionsunabhängigen Tradition gewandelt.

Das Horn-Ensemble „Souvenir de Nienover“ besteht aus Hornisten, die über ganz Deutschland verteilt sind, und trifft sich regelmäßig in wechselnder Besetzung zu Musikprojekten oder zu Konzerten.

Hintergrund:

Der Deutsche Forstverein e.V. (DFV) setzt sich seit 1899 für den Wald und die Forstwirtschaft in Deutschland ein, indem er politische Initiativen unterstützt, Öffentlichkeitsarbeit betreibt und Fortbildungen für seine 7.000 Mitglieder organisiert. Vom 18. bis 22. September 2024 findet unter dem Motto „Wald im Wandel – 125 Jahre Engagement“ die 71. Forstvereinstagung in Fulda statt, an der über 700 Teilnehmer aktuelle Fragen um den Wald diskutieren.

Für Presseanfragen wenden Sie sich bitte an:

Malte Campsheide (Geschäftsführer des DFV)

campsheide@forstverein.de

Deutscher Forstverein e.V.

Büsgenweg 1

37077 Göttingen

Tel: 0551/3796265

Für weitere Informationen rund um die Tagung:

Tagungsteam

Inka Lücke 0160 - 470 6247

Leopold Haberl 0151 - 1599 4869

fulda2024@forstverein.de

Tagungsbüro:

HessenForst

Forstamt Fulda

Gerloser Weg 4

36039 Fulda

Logos, Bilder und die weiteren Pressemitteilungen können hier abgerufen werden:

<https://www.forstverein.de/veranstaltungen/forstvereinstagungen/fulda-2024/presse.html>